

SPD-Stadtratsfraktion Augsburg · Rathausplatz 2 · 86150 Augsburg

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Kurt Gribl
Rathausplatz 1

86150 Augsburg

Augsburg, den 24.11.2014

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Stadtratsfraktion stellt folgenden

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der Ausarbeitung eines Fusionsmodells der Stadtwerke Augsburg/erdgas schwaben GmbH, Vertreterinnen und Vertreter von Städten und Gemeinden sowie Unternehmen anzuhören, in denen vergleichbare Entwicklungen zwischen Stadtwerken und Unternehmen der Thüga AG bereits seit längerem vollzogen sind. Insbesondere die Arbeitnehmervertretungen der betroffenen Unternehmen und der Kommunen sind zu hören.

Von besonderer Bedeutung sind dabei folgende Fragestellungen:

- Wie hat sich der Personalstamm der jeweiligen Unternehmen entwickelt?
- Wie hat sich das Lohn- Gehaltsgefüge verändert?
- Gab es Schwierigkeiten bezüglich der unterschiedlichen Tarifverträge?
- Hat die Thüga Einfluss auf Entscheidungen genommen, wenn ja, auf welche?
- Wie haben sich die Gewinne entwickelt und wie werden diese verwendet? (Thesaurierungen vs. Ausschüttungen)
- Welche Einsparungen wurden bei den damaligen Prüfungen ermittelt und welche wurden tatsächlich realisiert?
- Wie haben sich die Einflussmöglichkeiten und die demokratische Kontrolle durch den jeweiligen Stadt- Gemeinderat entwickelt?
- Wie haben sich die Preise für die Verbraucher und die Marktanteile der Unternehmen entwickelt?

Begründung:

In der letzten Stadtratssitzung wurde beschlossen, dass man einer Zusammenarbeit von Stadtwerke Augsburg und ergdas schwaben GmbH offen gegenübersteht. Bei der Prüfung einer möglichen Zusammenarbeit geht man von einer strategischen Kooperation bis hin zu einer Fusion beider Unternehmen aus.

Bei einer möglichen Fusion zwischen den Stadtwerken Augsburg und ergdas schwaben handelt es sich um einen Prozeß, der in anderen Städten bereits vollzogen worden ist. Für die Entscheidungsfindung im Stadtrat, aber vor allem zur Abschätzung der Konsequenzen einer Fusion in der Stadt Augsburg, können Erfahrungen anderer Kommunen nur hilfreich sein.

Mit freundlichen Grüßen

Margarete Heinrich
Fraktionsvorsitzende

Dr. Florian Freund
Stadtrat

Stefan Quarg
Stadtrat

Willi Leichtle
Stadtrat